

**DU VERDIENST
MEHR!**
WIR BRINGEN MEHR.



**Landeswahl-
programm
STMK 2026**

Inhaltsverzeichnis

Eine wirklich demokratische LSV	1
<i>Direktwahl der LSV</i>	
<i>Faire LSV-Wahlen</i>	
<i>(L)SV-Aufklärung: Vertretung sichtbar machen</i>	
<i>Eine LSV der aktiven Partizipation</i>	
<i>Landesweite Projektbörse: voneinander lernen!</i>	
Unser Transparenzpaket	2
<i>Die gläserne LSV: Absolute Transparenz</i>	
<i>Echte Kontrolle durch ein Anfragerecht</i>	
Mündigkeit	5
<i>Politische Bildung als gelebte Praxis</i>	
<i>Schüler:innenvertretung und gelebte Demokratie</i>	
<i>Demokratie durch Exkursionen erlebbar machen</i>	
Zukunftschancen ermöglichen	6
<i>Berufsbildung</i>	
<i>Soziale Kompetenzen stärken</i>	
<i>Austausch zwischen Schüler:innen fördern</i>	
<i>Transparente Schulwahl durch vergleichbare Daten</i>	

Die Landesschüler:innenvertretung sollte die starke Stimme von über hunderttausend steirischen Schüler:innen sein. Sie sollte Missstände aufzeigen, Lösungen erarbeiten und echte Verbesserungen durchsetzen.

Doch genau das passiert derzeit zu selten. Die LSV bleibt oft unsichtbar, ihre Arbeit ist für viele nicht nachvollziehbar, und konkrete Ergebnisse fehlen.

Während andere Organisationen seit Jahrzehnten Teil dieses Systems sind, hat sich an diesen grundlegenden Problemen wenig geändert.

Wir JUNOS Schüler:innen treten an, um das zu ändern. Wir wollen eine LSV, die nicht verwaltet, sondern gestaltet. Eine LSV, die sichtbar ist, die Verantwortung übernimmt und die Interessen von Schüler:innen konsequent vertritt.

Eine wirklich demokratische LSV

Die Landesschüler:innenvertretung ist das zentrale Vertretungsorgan von über hunderttausend Schüler:innen in der Steiermark. Sie soll Interessen bündeln, Entscheidungen beeinflussen und gegenüber Politik und Verwaltung auftreten.

In der Realität fehlt dieser Anspruch jedoch oft. Die demokratische Legitimation ist schwach, Beteiligung bleibt begrenzt und viele Schüler:innen nehmen die LSV kaum als relevante Stimme wahr. Gleichzeitig fehlt es an klaren, verbindlichen Strukturen, die Transparenz und Mitbestimmung sichern.

Es geht darum, die LSV selbst neu zu denken – als echtes demokratisches Organ, das offen, nachvollziehbar und für alle Schüler:innen zugänglich ist.

Direktwahl der LSV

Die Landesschüler:innenvertretung ist die gesetzliche Stimme aller Schüler:innen – gewählt wird sie aber nur von einer kleinen Gruppe: den Schulsprecher:innen. Diese Form der indirekten Wahl ist nicht ausreichend legitimiert.

Eine starke Vertretung braucht eine starke demokratische Grundlage. Wer für alle spricht, muss auch von allen gewählt werden. Daher sprechen wir uns auch klar für die Direktwahl der LSV durch alle Schüler:innen ab der 9. Schulstufe aus. Um das zu erreichen, wollen wir in der LSV unterstützen.

Unsere Forderung: Ein konkretes Umsetzungskonzept! Die LSV soll ein vollständiges Konzept zur Einführung der Direktwahl erarbeiten und politischen Entscheidungsträgern vorlegen.

Faire LSV-Wahlen

Demokratischer Wettbewerb ist essenziell – aber er braucht klare Regeln. Ohne gemeinsame Standards besteht die Gefahr, dass Wahlkämpfe unfair geführt werden und Vertrauen verloren geht. Gerade weil die LSV ein Vertretungsorgan für alle ist, muss auch der Weg dorthin fair und transparent sein.

Unsere Forderung: Fairnessabkommen zwischen allen Organisationen! Die LSV soll sich für ein verbindliches Abkommen einsetzen, das klare Spielregeln für einen respektvollen und fairen Wahlkampf festlegt.

(L)SV-Aufklärung: Vertretung sichtbar machen

Eine Vertretung kann nur dann wirken, wenn sie auch wahrgenommen wird. Viele Schüler:innen wissen jedoch nicht, was die LSV konkret macht oder wie sie sich einbringen können. Dadurch bleibt viel Potenzial ungenutzt. Die LSV muss verständlich kommunizieren und ihre Arbeit aktiv sichtbar machen.

Unsere Forderung: Eine LSV-Videoplattform! Kurze, verständliche Videos sollen erklären, wie Mitbestimmung funktioniert und welche Aufgaben die LSV übernimmt.

Unsere Forderung: Monatliche Transparenz! Jedes Mitglied der LSV veröffentlicht monatlich, woran gearbeitet wurde und welche Fortschritte erzielt wurden.

Eine LSV der aktiven Partizipation

Mitbestimmung darf nicht bei einer Wahl enden. Eine funktionierende Interessenvertretung lebt vom kontinuierlichen Austausch mit den Schüler:innen. Aktuell fehlt es aber an einfachen Möglichkeiten, Ideen einzubringen und Feedback zu geben. Das führt dazu, dass die LSV oft an den tatsächlichen Bedürfnissen vorbeiarbeitet.

Unsere Forderung: Eine Digitale Beteiligungsplattform! Eine zentrale Plattform soll es Schüler:innen ermöglichen, ihre Anliegen direkt einzubringen und Rückmeldungen zur Arbeit der LSV zu geben.

Unsere Forderung: Bildungsworkshops! Die LSV organisiert Workshops zu Themen, die im Schulalltag zu kurz kommen – basierend auf den Interessen der Schüler:innen.

Landesweite Projektbörse: Voneinander lernen

Viele engagierte Schüler:innenvertretungen setzen erfolgreiche Projekte um – doch diese bleiben oft auf einzelne Schulen beschränkt. Dadurch wird viel Potenzial verschenkt. Eine stärkere Vernetzung kann dazu beitragen, dass gute Ideen schneller verbreitet und weiterentwickelt werden.

Unsere Forderung: Eine digitale Projektbörse! Erfolgreiche Projekte sollen gesammelt und für alle Schulen zugänglich gemacht werden, um voneinander zu lernen.

Unser Transparenzpaket

Vertrauen in politische Vertretung entsteht nicht durch Ankündigungen, sondern durch Nachvollziehbarkeit. Gerade im Bereich der Schüler:innenvertretung ist diese Transparenz entscheidend. Denn nur wenn klar ist, wie Entscheidungen zustande kommen, wofür Ressourcen

ndet werden und welche Prioritäten gesetzt werden, kann echte Kontrolle durch die Schüler:innen stattfinden.

Wir wollen daher ein echtes Transparenzpaket in der LSV umsetzen! Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die LSV vollständig nachvollziehbar zu machen – strukturell, finanziell und inhaltlich.

Die gläserne LSV: Absolute Transparenz

Vertrauen entsteht durch Offenheit. Wer Entscheidungen trifft und Ressourcen verwaltet, muss diese Entscheidungen auch nachvollziehbar machen. Aktuell ist die Arbeit der LSV für viele Schüler:innen schwer einsehbar. Das schwächt ihre Glaubwürdigkeit und erschwert Kontrolle.

Wir stehen für eine LSV, die konsequent transparent arbeitet.

Unsere Forderung: Offene Kassen! Alle Ausgaben der LSV werden öffentlich gemacht und begründet.

Unsere Forderung: Öffentlicher Jahresplan! Geplante Projekte und Veranstaltungen werden im Voraus veröffentlicht.

Unsere Forderung: Volle Nachvollziehbarkeit! Protokolle, Beschlüsse und Abstimmungen werden zeitnah und verständlich veröffentlicht.

Unsere Forderung: Transparente Termine! Treffen mit externen Partnern werden mit Datum, Thema und Teilnehmern offengelegt.

Echte Kontrolle durch ein Anfragerecht

Eine funktionierende Vertretung braucht nicht nur Transparenz, sondern auch aktive Kontrolle durch die Basis. Derzeit gibt es kein klar geregeltes System, über das Schüler:innenvertretungen auf Landesebene verbindlich Rechenschaft einfordern können.

Das wollen wir ändern.

Unsere Forderung: Verbindliches Anfragerecht!
Schüler:innenvertreter:innen sollen im Rahmen der bestehenden Antragsfristen bei SiPs offizielle Anfragen an die LSV stellen können.

Unsere Forderung: Klare Antwortpflicht! Diese Anfragen müssen verpflichtend beim nächsten SiP beantwortet und öffentlich zugänglich gemacht werden.

Mündigkeit

Schule hat den Auftrag, junge Menschen auf ein selbstbestimmtes Leben vorzubereiten. Dazu gehört weit mehr als reines Faktenwissen. Es geht um die Fähigkeit, politische Zusammenhänge zu verstehen, kritisch zu denken und gesellschaftliche Prozesse aktiv einordnen zu können. Gleichzeitig muss Schule Räume schaffen, in denen Demokratie nicht nur theoretisch vermittelt, sondern praktisch erlebt wird. Viele dieser Kompetenzen entstehen erst durch Diskussion, Austausch und direkte Erfahrung.

Politische Bildungs als gelebte Praxis

Schule soll junge Menschen befähigen, sich eine eigene Meinung zu bilden und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Dazu gehört auch die Fähigkeit, politische Inhalte zu verstehen und zu diskutieren. Aktuell kommt diese praktische Auseinandersetzung oft zu kurz.

Unsere Forderung: Debattierklubs an Schulen! Die LSV organisiert Debatten, in denen Schüler:innen lernen, Argumente zu entwickeln, zu diskutieren und unterschiedliche Perspektiven zu verstehen.

Schüler:innenvertretung und gelebte Demokratie

Demokratie funktioniert nur, wenn informierte Entscheidungen getroffen werden können. Viele Schüler:innen wissen jedoch zu wenig über die Strukturen und Aufgaben ihrer Vertretung. Eine stärkere Sichtbarkeit und aktive Auseinandersetzung mit der LSV sind daher entscheidend.

Unsere Forderung: Podiumsdiskussionen vor Wahlen! Die LSV organisiert Diskussionsformate, damit sich Schüler:innen umfassend über Kandidat:innen für die LSV Wahl und deren Programme informieren können.

Demokratie durch Exkursionen erlebbar machen

Politische Bildung darf nicht theoretisch bleiben. Der direkte Einblick in politische Institutionen schafft Verständnis und Interesse.

Unsere Forderung: LSV-Exkursionen in politische Institutionen! Die LSV organisiert Besuche im Parlament oder Landtag, um Demokratie erlebbar zu machen.

Zukunftschancen ermöglichen

Die Schule ist nicht nur ein Lernort, sondern auch ein entscheidender Ausgangspunkt für die spätere Lebens- und Berufsentscheidung. Dennoch fühlen sich viele Schüler:innen unzureichend auf diese Phase vorbereitet.

Es fehlt an praktischen Einblicken in die Arbeitswelt, an transparenter Information über Bildungswege und an Strukturen, die Orientierung wirklich erleichtern. Entscheidungen werden dadurch oft auf Basis unvollständiger oder zufälliger Eindrücke getroffen.

Berufsbildung

Schule bereitet oft unzureichend auf konkrete Berufsentscheidungen vor. Viele Schüler:innen haben wenig Einblick in verschiedene Berufsfelder und treffen wichtige Entscheidungen auf unsicherer Grundlage. Praxisnahe Erfahrungen können hier einen entscheidenden Unterschied machen.

Unsere Forderung: LSV-Exkursionen in politische Institutionen! Die LSV organisiert Besuche im Parlament oder Landtag, um Demokratie erlebbar zu machen.

Soziale Kompetenzen stärken

Schule ist nicht nur ein Lernort, sondern auch ein sozialer Raum. Konflikte, Herausforderungen und zwischenmenschliche Dynamiken gehören zum Alltag. Strukturen zur Unterstützung fehlen jedoch oft oder sind unzureichend ausgebaut.

Unsere Forderung: Peer-Systeme an Schulen! Die LSV unterstützt den Aufbau von Mediation, Krisenteams und ähnlichen Initiativen zur Stärkung sozialer Kompetenzen.

Austausch zwischen Schüler:innen fördern

Schüler:innen bringen unterschiedliche Hintergründe, Erfahrungen und Perspektiven mit. Dieser Austausch ist eine große Chance, wird aber im Schulalltag oft zu wenig genutzt.

Unsere Forderung: Schulübergreifende Austauschformate! Die LSV organisiert Projekte und Veranstaltungen, bei denen Schüler:innen aus verschiedenen Schulen und Hintergründen zusammenkommen.

Transparente Schulwahl durch vergleichbare Daten

Die Wahl der Schule ist eine wichtige Entscheidung, die oft auf unvollständigen Informationen basiert. Statt verlässlicher Daten dominieren häufig Gerüchte und subjektive Eindrücke. Mehr Transparenz kann dazu beitragen, fundierte Entscheidungen zu treffen.

Unsere Forderung: Freiwilliger Vergleichstest! Die LSV organisiert gemeinsam mit der Bildungsdirektion anonyme, nicht benotete Tests zur besseren Vergleichbarkeit von Schulen.

Unsere Forderung: Transparente Auswertung! Die Ergebnisse werden verständlich aufbereitet und veröffentlicht.

Unsere Forderung: Grundlage für Verbesserungen! Die gewonnenen Erkenntnisse werden genutzt, um konkrete Maßnahmen und Forderungen abzuleiten.